

Der Hase

An einem schönen Sommermorgen
Hüpft ein Hase
Durch das Grase.
Und zwar total ohne Sorgen.
Die Sorgen, die er hinter sich lässt,
Fallen ins Gras, das dort wächst.
Er freut sich sehr an diesem Tag,
Weil er den Tag so gerne mag.

Autos

Autos breit,
Autos schnell,
– Innen vielleicht mit Ziegenfell –
Vom alten Beatle bis zum Ferrari –
Ja mei, was für'n Larifari!
Es muss schnell, breit und flach sein,
Ums Geld kümmert sich kein Schwein.
Ein jeder will seins aufgemotzt –
Damit er dann auf Nachbar's kotzt.
Die süßen, kleinen gehn verloren;
Jeder verdient sich seine Sporen
Und zeigt's mit'm Wagen –
Also da muss ich sagen:
Das ist die heutige Zeit –
Da gibt es Autos weit und breit.
Aber dann –
Fängt's von vorne an.
Zu Fuß.

Danke

Danke ist ein schönes Wort.
Das kann man sagen an jedem Ort.
Bei was kann man sich bedanken?
Oh, da gibt es viel!
Zum Aufzählen zu viel –
Nicht mein Stil.
Das Wort kann man überall sagen! Immer.
Dadurch wird alles besser – nicht schlimmer.
Danke, Mama, dafür, dass Du meine Mama bist!

Melanies Poetische Hausapotheke Kostproben

Lächeln

Wenn man lächelt,
Tut man es nicht für sich selbst,
Nein – man tut es
Für die ganze Welt.
Für Arme und Reiche,
Für Kranke und Gesunde,
Und für jeden,
Der nur hat die kleinste Wunde.
Auch wenn es nur ein Lächeln ist,
Es wird was sein,
Was niemand vergisst.

Fernsehen

Draußen mit der Puppe spielen,
Kinder von den Rollern fielen ...
Ach, das gibt es nun nicht mehr:
Ich zapp' mir schnell 'ne Sendung her.
Mord und Krimis sind da anzusehn -
Doch brauchst Du nur in der Welt rumgehn:
Da hast Du Action pur –
Oder auch liebliche Natur.
Fernsehen berieselt uns mit Dunst –
Da nicht hinschauen ist schon 'ne Kunst.
Puppen spielen, vom Roller fallen? –
Lieber an den Kasten krallen!

Menschlich

Der Mensch denkt,
Er sei klein,
Wenn er was nicht geschafft hat.
Doch in Wirklichkeit
Ist er groß,
Für die Erfahrung,
Die er dabei gemacht hat.